

Ressort: Finanzen

Bericht: Ältere Erwerbslose werden immer weniger vermittelt

Berlin, 12.08.2016, 07:48 Uhr

GDN - Ältere Langzeitarbeitslose haben nach einem Bericht der "Saarbrücker Zeitung" (Donnerstagsausgabe) zunehmend schlechte Karten auf dem Arbeitsmarkt: So sei die Zahl der über 58-jährigen erwerbslosen Hartz-IV-Empfänger, die mindestens ein Jahr lang kein Jobangebot mehr bekamen, seit 2011 um mehr als die Hälfte gestiegen, schreibt das Blatt unter Berufung auf aktuelle Angaben der Bundesregierung, die von der Linksfraktion im Bundestag abgefragt wurden. Demnach waren im vergangenen Jahr durchschnittlich fast 163.000 Personen von dem Problem betroffen.

Im Jahr 2011 waren es nur 106.500. Das entspricht einer Steigerung von rund 53 Prozent. Nach geltendem Recht zählen Personen über 58 Jahre, die länger als ein Jahr ohne Arbeit sind, nicht mehr als erwerbslos, wenn ihnen von den Jobcentern zwölf Monate lang kein Angebot für eine versicherungspflichtige Beschäftigung unterbreitet wurde. Allerdings hat sich auch die Zahl der mindestens 58 Jahre alten Langzeitarbeitslosen, die noch statistisch als Arbeitslose gelten, in den letzten fünf Jahren deutlich erhöht - von knapp 118.000 auf fast 167.000. Das ist ein Anstieg um 42 Prozent. "Ältere Arbeitnehmer haben es auf dem Arbeitsmarkt schwer, eine neue Stelle zu finden", sagte die arbeitsmarktpolitische Sprecherin der Linksfraktion, Sabine Zimmermann. Doch ganz offensichtlich hätten die Jobcenter viele von ihnen als nicht vermittelbar abgeschrieben. Dabei müsse gerade in die Betreuung und Vermittlung älterer Erwerbsloser investiert werden, auch um Altersarmut zu verhindern, meinte Zimmermann.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-76522/bericht-aeltere-erwerbslose-werden-immer-weniger-vermittelt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com